Antragsteller: Finanzreferat

Änderung des Stellenplans

Das Studierendenparlament möge beschließen:

Der Stellenplan wird rückwirkend zum 1.1.2015 wie folgt geändert:

Das Referat für Studium und Lehre wird um eine volle Stelle gekürzt und das Referat für Wohnen und Soziales um eine volle Stelle aufgestockt.

Das Referat für Kultur, unter dem die Sachbearbeitung für Technik lief, wird um eine halbe Stelle gekürzt.

Begründung:

Andreas Schaper soll wieder eine Aufwandsentschädigung erhalten. Das Stellenvolumen im Referat für Studium und Lehre ist zudem in dieser Höhe nicht mehr erforderlich, da die Tagung zur Prävention von sexuellem Missbrauch aufgrund politischen Erfolgs überflüssig geworden ist. Ferner ist Silas Gläß zum 31. Dezember wie angekündigt zurückgetreten, da die Anlage verkauft wurde. Die Stelle für die Sachbearbeitung Technik ist dementsprechend überflüssig geworden.

Stellenplan

| REFERAT | STELLENUMFANG | EURO |
|--|---------------|------------|
| | | |
| Referat für Antifaschismus | 1,000 | 400,00€ |
| Referat für Finanzen und Verkehr | 1,750 | 700,00€ |
| Referat für Hochschulpolitik | 2,250 | 900,00€ |
| Referat für Koordination | 0,500 | 200,00€ |
| Referat für Kultur | 1,500 | 600,00€ |
| Referat für Öffentlichkeit | 1,000 | 400,00€ |
| Referat für Studium und Lehre | 1,250 | 500,00€ |
| Referat für Wohnen und Soziales | 1,500 | 600,00€ |
| Referat für Studierende mit Behinderung und chronisch Kranke | 1,000 | 400,00€ |
| Ausländische Studierendenvertretung | 1,000 | 400,00€ |
| Fachschaftenkonferenz | 1,500 | 600,00€ |
| Queer-feministisches Frauenreferat | 2,000 | 800,00€ |
| Schwulen-Trans*-Queer-Referat | 1,000 | 400,00€ |
| Familienreferat | 1,000 | 400,00€ |
| GESAMT | 18,250 | 7.300,00 € |